

I. Anmeldung

TOP:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 13.11.2014

öffentlich

Betreff:

Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus"

Bewerbung der Stadt Nürnberg mit dem Projekt "Lernort Zeppelinfeld"

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 15.08.2014

Anlagen:

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 15.08.2014

Bericht

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit hat im Rahmen der Städtebauförderung ein neues Bundesprogramm „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus“ geschaffen. Im Projektaufruf vom 07.08.2014 wurden Kommunen gebeten, dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) bis 22.09.2014 Projektvorschläge zu unterbreiten. Als besonders förderwürdig werden städtebauliche Projekte mit internationaler Wahrnehmbarkeit wie Denkmalensembles von außergewöhnlichem Wert angesehen. Die SPD-Stadtratsfraktion hat am 15.08.2014 angeregt, dass die Verwaltung sich mit einem geeigneten Projekt um Zuschüsse aus dem Förderprogramm beim Bund bewerben soll und beantragt über den Sachverhalt zu berichten. Die Verwaltung hat sich nach interner Abstimmung fristgerecht mit dem Projekt "Lernort Zeppelinfeld" beworben. Die Entscheidung des Bundes soll noch in 2014 getroffen werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☒ Nein	☐ Noch offen, weil
☐ Ja	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	☐ dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- ☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
- ☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- ☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- ☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- ☐ **Nein**
- ☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja:**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|---|--|
| ☐ Ref. I / OrgA | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Stellendeckung vorhanden |
| | ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| ☐ Ref. II / Stk | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | ☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
| ☐ RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen) | |
| ☒ Ref. IV | |
| ☒ H/B-4 | |
| ☐ | |

II. Herrn OBM

III. Referat VI

Nürnberg,
Referat VI